paperpress
seit 1976

Nr. 655-06 6. November 2026 51. Jahrgang

Blauer Tsunami erreicht Berlin

In den USA spricht man von einem Blauen Tsunami, der über das Land fegte. Anders als in Deutschland, ist in den USA Blau die Farbe einer demokratischen Partei, die passenderweise Demokraten heißt. Lange bevor diese wunderschöne Farbe ausgerechnet von Rechtsextremen in Deutschland gekapert wurde, steht Blau für den schönsten Tag in der Woche, den Montag, der dann und wann als Verlängerung des Sonntags in Anspruch genommen wird. Es reicht, am folgenden Tag den Dienst aufzunehmen, deshalb heißt er ja auch Dienstag. OK. Genug der platten Witze. Seit 1989 gibt's den **Blauen Montag**, das lebende Stadtmagazin, die schräge Varieté-Show mit wechselnden Künstlern und Bands, moderiert vom Kabarettisten **Arnulf Rating**. Zum 231sten Mal findet er am Montag, dem 30. November 2026, ab 20:00 Uhr im Kabarett-Theater Die Wühlmäuse am Theodor-Heuss-Platz statt. Tickets gibt es ab 35,50 Euro unter **karten@wuehlmaeuse.de**, telefonisch unter (030) 30 67 30 11 oder online (ggf. zzgl. weiterer Kosten).

Und hier das Programm:

Kai Eikermann



„Zum Brüllen komisch, zum Weinen ernst. Absolut sehenswert!" schrieb DIE ZEIT über **Kai Eikermann**. Mit seiner absurden Mischung aus exzentrischem Tanz, Slapstick und Poesie ist er mittlerweile seit über 40 Jahren weltweit unterwegs. Nun ist er reif und saftig, genau wie die Äpfel aus dem Alten Land, wo er heute lebt. Egal, ob als grübelnder Mensch, oder als blödelnde Maschine, Bauch und Herz sind immer dabei. *Foto: Alexander Dacos*

Andreas Schulz

Andreas ist ein traditioneller Sänger, der sich in der internationalen Szene der irischen Folkmusik einen hervorragenden Ruf erworben hat. Bekannt für seine stimmliche Begabung und seinen tiefen Respekt vor



überliefertem Liedgut, schlägt er eine Brücke zwischen Deutschland und Irland, indem er sich engagiert der Bewahrung und Darbietung traditioneller irischer Lieder widmet.
Foto: Colm Keating

Andrea Bongers



Andrea Bongers, seit zwei Dekaden Puppenspielerin bei der Sesamstraße (u.a. Finchen), spricht zur großen Erheiterung des Publikums auch auf der Bühne gern mit Stoff - beziehungsweise mit sich selbst. *Foto: Anja Paap*

Chin Meyer



Er ist wieder da: Der Schrecken aller Steueroasen, der Albtraum der Superreichen, der Robin Hood im Dienstwagen – Finanzamt-Anarcho Siegmund von Treiber kehrt zurück! Nach Jahren im Untergrund meldet sich der beliebteste Steuerfahnder Deutschlands mit neuer Schärfe und treffsicherem Witz zurück auf der Bühne. Bissig, gnadenlos und unfassbar komisch entlarvt er die neuesten Steuertricks, politischen Schildbürgerstreiche und die kreative Buchhaltung ganzer Nationen! Und dann singt er auch noch - auf Zuruf und spontan… *Foto: Robert Niedring*

Impressum: paperpress – seit 1976 – paperpress ist ein Projekt des Paper Press Verein für gemeinnützige Pressearbeit in Berlin e.V.
paperpress finanziert sich zu 100 Prozent aus Spenden. Spendenkonto: IBAN DE10 1001 0010 0001 4221 01 Postbank Berlin
Vorstand Paper Press e.V.: Ed Koch – Mathias Kraft – Gründer und Herausgeber: Ed Koch (verantwortlich für den Inhalt)
Postanschrift: Paper Press – Postfach 42 40 03 – 12082 Berlin – E-Mail: paperpress@berlin.de – Sponsor: PIEREG Druckcenter www.piereg.de
paperpress erscheint kostenlos – Bestellungen über www.paperpress-newsletter.de – Jubiläumslogo: Tobias Kellermann stilbrand®
Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verwenden wir bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern die männliche Form. Entsprechende Begriffe gelten grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform beinhaltet keine Wertung.

paperpress
seit 1976

Nr. 655-06 6. November 2026 51. Jahrgang

Eleftheria



Nach ihrem Bachelor-Abschluss in Physiotherapie absolvierte **Eleftheria** die FLIC-Zirkusschule und eine Weiterbildung in Dramaturgie. Kraftvoll, elegant und voller Leidenschaft lässt sie hochkarätige Luftartistik und ausdrucksstarke Choreografie miteinander verschmelzen.
Foto: promo

Andreas »Spider« Krenzke



Andreas Krenzke, alias Spider, ist Geschichtenvorleser, seit 1996. Mitbegründer der Lesebühne LSD - Liebe Statt Drogen und Mitglied der Surfpoeten. Für ihn ist die Sprache nicht kurztretender Selbstzweck. Er sammelt Beobachtungen, staffelt und ballt sein Material aus der puren Lust an der besessenen, präzisen Beobachtung. Er holt aus, lässt sich Zeit. Er bleibt beim Surfen nicht stehen.

Foto: promo

Rebecca, Colin und Martina - Christmas at the Movies

Die beiden Vollblutmusikerinnen und bewährten Film-Musik-Expertinnen **Rebecca Carrington** und **Martina Colli** begeben sich gemeinsam mit ihrem Bühnenkollegen **Colin Brown** auf Spurensuche zur manchmal schönsten, nur zu oft aber auch chaotischsten Zeit des Jahres: Musikalisch sich selbst begleitend vom traditionellen Tannenbaum bis zum jazzigen Nat King Cole-Vibe, von Tschaikowskys Nussknacker bis zur Pop-Hit-Experience, weckt das internationale Musik-Comedy-Trio tränenfeuchte Erinnerungen an Streit und Seligkeit unterm Weihnachtsbaum … *Foto: Anja Mey*



Joab Nist – Notes of Berlin



Joab Nist dokumentiert seit Anbeginn der Zeit auf seinem Kult-Blog Notes of Berlin die besten Notizen aus dem Großstadtdschungel und amüsiert damit derzeit über 600.000 Abonnenten. Die Botschaften sind wie die Menschen, die hier leben: Sehr direkt, provokant, mitunter liebenswürdig und charmant, oftmals skandalös, skurril und vor allem: unvergleichlich komisch. *Foto: Anna Wyszomierska*

Georgia Franken und Stefan Linne

Comedy mit Klavierbegleitung



Stefan Linne ist der einzige quatschende Mime weltweit und der Erfinder der Pantomime mit Untertiteln! Koffer stehen in der Luft, ein Ballon macht was er will und die pantomimische Wand ist auch dabei. Hände sprechen und Masken erzählen. Selbst der Mund kommt zu Wort. Imaginäre Welten, Poesie und viel Klamauk. Geschichten aus dem Alltag, mal mimisch, mal gequatscht. *Foto: promo*

Impressum: paperpress – seit 1976 – paperpress ist ein Projekt des Paper Press Verein für gemeinnützige Pressearbeit in Berlin e.V.
paperpress finanziert sich zu 100 Prozent aus Spenden. Spendenkonto: IBAN DE10 1001 0010 0001 4221 01 Postbank Berlin
Vorstand Paper Press e.V.: Ed Koch – Mathias Kraft – Gründer und Herausgeber: Ed Koch (verantwortlich für den Inhalt)
Postanschrift: Paper Press – Postfach 42 40 03 – 12082 Berlin – E-Mail: paperpress@berlin.de – Sponsor: PIEREG Druckcenter www.piereg.de
paperpress erscheint kostenlos – Bestellungen über www.paperpress-newsletter.de – Jubiläumslogo: Tobias Kellermann stilbrand®
Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verwenden wir bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern die männliche Form. Entsprechende Begriffe gelten grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform beinhaltet keine Wertung.

paperpress
seit 1976

Nr. 655-06 6. November 2026 51. Jahrgang



Als Band des Abends:

George Kranz & Friends

George hat seine treuesten Mitstreiter um sich versammelt: 3 Drummer, 3 Bassisten, 3 Percussionisten, 4 Sänger, 2 Gitarristen und 1 Keyboarder. Und doch sind sie nur zu fünft! *Foto: promo*

Gastgeber:

Arnulf Rating



Neben zahlreichen Solo-Programmen ist der vielfach ausgezeichnete Kabarettist Veranstalter u.a. des jährlichen „Politischen Aschermittwoch Berlin" und des „Der Blaue Montag" und serviert im Netz das Satire-Format „tagesschauer". Seine Leidenschaft gehört allerdings der lebendigen Aktion auf der Bühne. Da wirft er den Projektor an, öffnet den Koffer voller Zeitungen und es beginnt ein satirischer Parforceritt entlang der Schlagzeilen der Tagespresse.

Der Blaue Montag

Mit der Anzeige *„Wir suchen Kunstfurzer oder Leute, die andere 5 Minuten zum Lachen bringen"* nahm Der Blaue Montag 1989/1990 seinen Anfang im ehemaligen Quartier Latin (heute Wintergarten), das Mitglieder der Musikgruppe BAP und der 3 Tornados (Arnulf Rating, Holger Klotzbach, Günter Thews) übernommen und zu einem Varieté umgebaut hatten. Als das Quartier schließen musste, organisierte Arnulf Ratings Maulhelden-Büro den Blauen Montag nach einer Pause bis 2005 wöchentlich im Tempodrom, die Show wurde dann für kurze Zeit von Holger Klotzbach im TIPI am Kanzleramt beherbergt, bevor sie 2014 ins extra dafür umgebaute Kabarett-Theater Die Wühlmäuse umsiedelte und dort seitdem etwa alle zwei Monate - außer in den Sommerferien - zu sehen ist.

Aus der Taufe gehoben als Erneuerung des damals etwas verstaubten Varietés wurde der Blaue Montag ein Tummelplatz, Entwicklungslabor und Abbild der wilden, extravaganten Kleinkunstszene Berlins. Er versammelt Typen, Lebenskünstler, Originale des Großstadtdschungels, die - jeder für ein paar Minuten - die Möglichkeit haben zu begeistern, zu provozieren, den Atem zu rauben. Kleinkunst kombiniert mit anspruchsvollem politischem Kabarett – die Show greift weit über die Grenzen des Genres, bietet Platz für Artistik/Akrobatik, Comedy, Gesang, Musik, Theater, Zauberer – aber auch Talk oder Lesung. Viele bekannte Künstler standen beim Blauen Montag schon – teils noch in ihren Anfangszeiten - im Rampenlicht. *Quelle: Maulhelden-Büro*

Zig Zag in der UdK

7. November 2026 – 18:00 und 20:30 Uhr



Zum 100. Geburtstag von **John Coltrane** kommen mit **Joe Lovano** (Foto), **Melissa Aldana**, **Nduduzo Makhathini**, **Linda May Han Oh** und **Jeff „Tain" Watts** fünf herausragende Solisten und Bandleader des heutigen Jazz für ein außergewöhnliches All-Star-Projekt zusammen! Unter dem Titel **„Coltrane 100: Both Directions at Once"** widmen sich die Musiker unterschiedlicher Generationen und musikalischer Hintergründe dem Vermächtnis eines der einflussreichsten Improvisatoren der Jazzgeschichte. Statt einer historischen Rekonstruktion stehen Neuinterpretationen aus verschiedenen Phasen von Coltranes Schaffen sowie eigene, von seiner Musik inspirierte Kompositionen auf dem Programm. Ein Gipfeltreffen fünf international gefeierter Musiker, die Coltranes musikalisches Erbe aus heutiger Perspektive weiterdenken!

Dieses Konzert findet im Georg-Neumann-Saal der UdK statt.

https://www.zigzag-jazzclub.berlin/program-mai/joelovanocoltra100

Impressum: paperpress – seit 1976 – paperpress ist ein Projekt des Paper Press Verein für gemeinnützige Pressearbeit in Berlin e.V.
paperpress finanziert sich zu 100 Prozent aus Spenden. Spendenkonto: IBAN DE10 1001 0010 0001 4221 01 Postbank Berlin
Vorstand Paper Press e.V.: Ed Koch – Mathias Kraft – Gründer und Herausgeber: Ed Koch (verantwortlich für den Inhalt)
Postanschrift: Paper Press – Postfach 42 40 03 – 12082 Berlin – E-Mail: paperpress@berlin.de – Sponsor: PIEREG Druckcenter www.piereg.de
paperpress erscheint kostenlos – Bestellungen über www.paperpress-newsletter.de – Jubiläumslogo: Tobias Kellermann stilbrand®
Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verwenden wir bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern die männliche Form.
Entsprechende Begriffe gelten grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform beinhaltet keine Wertung.